

„Wir wollen das ‚Wir-Gefühl‘ stärken“

Im Jahr 2014 wurde auf Initiative Norbert Bükers hin der Helferkreis Asyl gegründet. Im Interview spricht er über die Entwicklung des Helferkreises und seine wertvolle Unterstützung für Geflüchtete – getragen von ehrenamtlich Engagierten.

Wie kam es zur Gründung des Helferkreises Asyl?

Norbert Bükler: Als 2014 die erste syrische Familie in Neubiberg ankam, fanden sich schnell Engagierte, die unterstützen wollten. Auf Initiative der Kolpingsfamilie gründete sich in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde der Helferkreis Asyl Neubiberg. In der Hochzeit, die etwa zweieinhalb Jahre

andauerte, engagierten sich rund 300 Mitglieder im Helferkreis. Auch in ruhigeren Phasen blieb der Helferkreis stets aktiv und organisierte regelmäßige Treffen. Sodass im Februar 2022, mit Beginn des Krieges in der Ukraine, sehr schnell die vorhandene Infrastruktur wieder aktiviert werden konnte.



Norbert Bükler,
Ehrenvorsitzender der
Kolpingsfamilie
Neubiberg, initiierte
die Gründung des
Helferkreises Asyl in
2014

Welche Unterstützung leisten Mitglieder des Helferkreises für Geflüchtete in Neubiberg?

Zu den Kernaufgaben zählte die Betreuung der ca. 300 Geflüchteten, die im Herbst 2015 in der Traglufthalle auf der Landebahn in Neubiberg untergekommen waren. Dazu gehörten Hilfestellung bei der Organisation des Alltags, bei Behördengängen oder Angebote von Deutschkursen.

Darüber hinaus konnten wir durch ein legendäres Benefizkonzert in 2016 eine große Summe an Spenden sammeln. Dadurch konnten und können Geflüchtete bis heute in vielerlei Hinsicht unterstützt werden. So haben wir in der Vergangenheit über 20 Kleinkredite vergeben. Diese sind stets an einen Zweck gebunden. In einem Fall war das der Erwerb eines Führerscheins, der erforderlich für den Erhalt eines Arbeitsplatzes war. Das Prinzip der Kleinkredite wurde erfolgreich angenommen und die Gelder beinahe vollständig wieder zurückgezahlt.

Weiter fungieren die Mitglieder des Helferkreises als Paten für geflüchtete Menschen. Sie können dabei individuell und eigenverantwortlich ihre Hilfeleistungen steuern.



2016 veranstaltete der Helferkreis Asyl eine Benefizgala. Mit den eingenommenen Spendengeldern kann auch heute noch Unterstützung für Geflüchtete gewährleistet werden.

Bild: Evelyn von Hörmann

gelagerte Themen mit sich. Der Helferkreis war von Anfang an in die Planung der Container-Unterkunft auf der Landebahn integriert. So konnten wir Akzente setzen, wie z.B. die Anbringung von Fahrradständern. Durch die bestehende Infrastruktur realisierte der Helferkreis eine unkomplizierte Übernahme der Anmeldung. Von Beginn an wurden alle Container mit Internetzugängen ausgestattet, damit ukrainische Kinder auch weiterhin an ihren Schulen digital unterrichtet werden konnten.

Neubiberg ist für viele ukrainische Kriegsflüchtlinge derzeit eher eine Reisestation, da sie aufgrund ihres freien europäischen Status ungebunden sind. Dies erschwert mittel- und langfristige Planungen seitens des Helferkreises.

Wie wird sich der Helferkreis weiterentwickeln?

Unser Ziel ist es, in Neubiberg das Wir-Gefühl weiter zu fördern und den Helferkreis Asyl nach zehn Jahren in eine neue Phase zu führen. Wir möchten Menschen aus allen Nationen zusammenbringen, unabhängig von den Gründen, die sie nach Neubiberg geführt haben. Aus diesem Grund feiern wir am 23. November das „Fest der Begegnung“. Wir nehmen dies zum Anlass, den Menschen und ihren Kulturen Respekt entgegenzubringen und eine vielfältige, homogene Gesellschaft in Neubiberg zu erschaffen.

Wie können die Gemeinde und andere Organisationen Ihre Arbeit unterstützen?

Wir dürfen auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neubiberg zurückblicken und wir sind dankbar, dass neben dem zivilen Engagement auch die Verwaltungsstrukturen entsprechend vorhanden waren und sind. Und auf dieses gemeinschaftliche „Anpacken“ freuen wir uns und darauf bauen wir auch in Zukunft.

Wie bleibt man im Hinblick auf die schweren Schicksale weiterhin positiv und motiviert?

In der täglichen Arbeit mit geflüchteten Menschen bietet der Leitsatz der Kolpingfamilie ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ Orientierung. Ziel ist es, Impulse zu geben und darauf zu vertrauen, dass die betreuten Personen die Hilfestellungen annehmen. Aber natürlich gibt es auch Schicksalsschläge. Diese versuchen wir durch viele Gespräche untereinander zu verarbeiten. Auf der anderen Seite erfahren wir eine Vielzahl an schönen Momenten, die motivieren. So stehen wir heute noch in Kontakt mit vielen Familien, und es freut uns, sie auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen.

Wie hat sich die Arbeit für den Helferkreis über die Jahre verändert?

Die Ankunft einer großen Anzahl an Geflüchteten in Neubiberg in 2015 erforderte die Neugründung des Helferkreises und die Schaffung einer Infrastruktur zur optimalen Betreuung der 300 Geflüchteten aus 17 verschiedenen Nationen. Die Herausforderungen waren vielfältig und die Unterbringung in der Traglufthalle auf der Landebahn mehr als Provisorium gedacht. Dem großen Engagement des Helferkreises ist es zu verdanken, dass zahlreiche Familien erfolgreich weitervermittelt werden konnten.

Die Geflüchteten, die aufgrund des Kriegsausbruchs in der Ukraine im Frühjahr 2022 nach Neubiberg kamen, brachten anders

MINOA

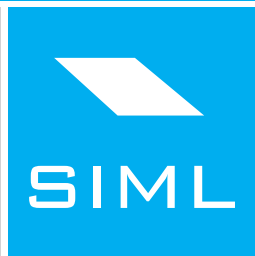
RESTAURANT IM
SPORTPARK NEUBIBERG



Kretische und Mittelmeerspezialitäten, großer sonniger Biergarten,
Räume für bis zu 60 Personen, 4 Bundeskegelbahnen
Partyservice (warmes und kaltes Buffet)

Zwingerstr. 26, Neubiberg, Tel. 089 / 60 666 652

Täglich geöffnet 15 - 24 Uhr, Samstag, Sonntag, feiertags 11 - 24 Uhr, Di. Ruhetag



DACHDECKEREI
SPENGLEREI

STEILDACH
FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
REPARATURDIENST
DACHREINIGUNG

Dachdeckermeister SIML

Prof.-Berberich-Str. 22 · 85579 Neubiberg
Tel. 089 60087785 · Fax 089 60087786 · Mobil 0171 7152527
www.meister-siml.de · info@meister-siml.de

Ihr Fachgeschäft
für München
und Umgebung

WOLF & PARTNER

Ihr Meisterbetrieb für Sonnenschutzanlagen



- Markisen
- Jalousien
- Rollläden
- Terrassenüberdachungen
- Insektenschutz
- Elektroantriebe

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Kostenlose und unverbindliche Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie einfach einen Termin!
Zwingerstraße 2b • 85579 Unterbiberg • Tel. 0 89/95 82 28 37
info@wolfundpartner.net • www.wolfundpartner.net

Helferkreis Asyl

Der Helferkreis Asyl Neubiberg wurde im Juni 2014 auf Initiative der Kolpingsfamilie in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neubiberg gegründet. Der Kreis ist überkonfessionell und hatte in den Jahren 2015 und 2016 ca. 300 Mitglieder. Hauptaufgabe in dieser Zeit war die Unterstützung der in der Traglufthalle auf der Landebahn lebenden bis zu 300 Geflüchteten aus 17 Nationen.

Mit Beginn des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 aktivierten die verbliebenen Mitglieder wieder viele Helferinnen und Helfer zur Mitarbeit. Und auch dieses Mal war die Resonanz wieder überwältigend.

Weitere Informationen über den Helferkreis Asyl und seine Arbeit sind online unter www.helferkreis-asyl-neubiberg.de erhältlich.

Benefizgala „10 Jahre Helferkreis Asyl“

Fest der Begegnung

Brücken bauen und Menschen miteinander ins Gespräch bringen: Das ist heutzutage, wo vieles in der Gesellschaft auseinanderdriftet, wichtiger denn je. So die gemeinsame Überzeugung des Kulturamts mit seiner Integrationsbeauftragten, des Partnerschaftsvereins, welcher die Gemeinde bei der Pflege der Städtepartnerschaften unterstützt, und des Helferkreises Asyl Neubiberg, der auf zehn Jahre erfolgreiche Integrationsarbeit zurückschauen kann.

Das Miteinander mit den starken Möglichkeiten der Kultur fördern wollen die drei Veranstalter in Anlehnung an die Benefizgala 2016 zugunsten Geflüchteter. Unter Schirmherrschaft des Ersten Bürgermeisters Thomas Pardeller eröffnet eine Abordnung des Musikvereins „Harmonie Neubiberg“ das Programm mit alpenländischer Blasmusik. Das Trio Merak erobert die Herzen mit temperamentvollen Melodien und Rhythmen des Balkans. Zu erleben ist ein ukrainischer Chor, und das renommierte Münchner Klezmer Trio spielt ebenso ohne Honorar für die gute Sache wie die Blues- und Boogie-Band Free Beer & Chicken, die in der lockeren Atmosphäre des Abends zu ausgelassenem Feiern einlädt. Zu der Spendengala sind Menschen aller Nationalitäten eingeladen, um die Musik zu genießen und sich besser kennenzulernen. Neben Infoständen und Aktionen werden Getränke und internationales Fingerfood angeboten.

Die Benefizgala wird veranstaltet vom Helferkreis Asyl Neubiberg, Gemeinde-Partnerschaftsverein Neubiberg e.V. und Gemeinde Neubiberg/Kulturamt, Bereich Integration.

Benefizgala

Samstag, 23. November, 17 bis 22 Uhr
Grundschule Neubiberg, Aula
Kostenfrei, Spenden willkommen



Bei der Benefizgala am 23. November 2024 geben sich das Trio Merak, das Münchner Klezmer Trio und Free Beer & Chicken die Ehre.

Bild: Klezmer Trio, Boris Knezevic, Thomas Kneigel